

Jahresbericht 2021



b.v.s
Sachverständige

Wir sind **Ihre Sachverständigen.**

BVS Jahresbericht

Herausgeber: BVS-Bundesgeschäftsstelle

Leistungsbilanz des Bundesverbandes öffentlich bestellter und vereidigter sowie qualifizierter Sachverständiger e.V. 2021

- ▶ des Präsidiums
- ▶ der Bundesgeschäftsstelle
- ▶ der Akademie
- ▶ der Landesverbände
- ▶ der Bundesfachbereiche
- ▶ der Landesfachbereiche
- ▶ der Fachverbände

Jahrgang 5 · Oktober 2022

Inhaltsverzeichnis

2021 - Der Ausnahmezustand wird im BVS e.V. zur Normalität	2
Gliederung und Organisation der BVS-Geschäftsstelle	3
Inhaltliche Schwerpunkte 2021 in der BVS-Bundesgeschäftsstelle	4
Föderale Struktur des Bundesverbands	5
Termine	6
Aus dem Präsidium	8
Mitgliederverwaltung und Finanzen	10
EuroExpert	11
BVS Akademie	12
BVS Mentorenprogramm	15
Marketing Workshop mit Frau Professorin Bunte	16
Aus den Bundesfachbereichen	18
Aus den Landesverbänden	21
Aus den Arbeitskreisen und Fachverbänden	24
Presse und Öffentlichkeitsarbeit - Jahresüberblick 2021	25
Die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH	27
Impressum	28

2021 – Der Ausnahmestand wird im BVS e.V. zur Normalität

Theoretisch war uns bereits im Januar bewusst, dass 2021 kein Pappentier wird. Großveranstaltungen waren für uns als Verband weiterhin nicht möglich, beziehungsweise wurden, wie die Delegiertenversammlung, im Voraus von quälender Ungewissheit begleitet. Dafür haben wir bestehende digitale Angebote, wie die stets gut besuchte „BVS-Expertenrunde“ als digitalen Stammtisch ausbauen können. Und wenn der Ausnahmezustand zur Normalität wird, kommt die Kreativität zum Tragen. So wurden nicht nur erste Hybridlösungen für Veranstaltungen gefunden, also Möglichkeiten sie sowohl in Präsenz, als auch gleichzeitig digital abzuhalten, sondern auch unsere Marketingstrategie wurde professionell überdacht. Hierfür wurden wir von BVS e.V. Mitglied, Frau Professorin Bünthe, begleitet, die sich mit zwei Studierendenteams einer Berliner Hochschule ein Semester lang mit den Strukturen des Verbands beschäftigt und einen Kommunikationsplan mit unterschiedlichen Maßnahmen erstellte. Doch nicht nur langfristige Projekte beschäftigten uns in diesem Verbandsjahr, auch war die Geschäftsstelle immer wieder mit „Feuerwehr-Einsätzen“ konfrontiert. Als zum Beispiel der Entwurf des Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetzes zur Überraschung vieler Anfang Januar doch im Detail ein wenig anders aussah, als im Vorentwurf



Willi Schmidbauer, BVS-Präsident

angekündigt, konnten wir unsere Mitglieder hierüber schnell und kompetent informieren. Auch die Unwetterkatastrophe im Ahrtal forderte einzelnen Sachverständigen unseres Verbands vor Ort einiges ab. Hier hatte der BVS e.V. vorab die Initiative ergriffen, auf das Engagement unserer Mitglieder aufmerksam zu machen und unterstützten letztere durch Beratung bei ihren gutachterlichen Tätigkeiten im Krisengebiet.

Wir können also auf ein bewegtes Jahr zurückblicken, in dem hoffentlich viele Innovationen angestoßen werden, die uns in den nächsten Jahren bei dem weiteren Aufbau einer zeitgemäßen Verbandskultur zu Gute kommen werden.

Auch 2021 wäre dies ohne die engagierte Mithilfe zahlreicher Mitglieder auf Landes- und Bundesebene nicht möglich gewesen. Hierfür gilt unser herzlichster Dank.

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Willi Schmidbauer'. The signature is fluid and cursive.

Willi Schmidbauer
BVS-Präsident

Gliederung und Organisation der BVS-Geschäftsstelle

Geschäftsführung

Rechtsanwalt Wolfgang Jacobs

Recht (extern)

Rechtsanwalt Florian Seidel
Beratung von Einzelmitgliedern

Recht (intern), Justitiariat Datenschutzbeauftragte (zert.)

Syndikusanwältin Verena Wirwohl
Unterstützung GF und Beratung
Einzelmitglieder sowie Fachverbände

Assistenz der Geschäftsführung Sekretariatsleitung/ Geschäftsstellenorganisation

Vilma Schade

Sekretariat/Fachbereichsarbeit/ fachliche Unterstützung der Assistenz der GF

Miroslava Eyhorn

Sekretariat/ Mitgliederverwaltung/Buchhaltung

Michaela Nematik
Doris Peschelt

Sekretariat/ Verwaltung/Buchhaltung

Peggy Krüger

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Tobias Frank (extern)

BVS Akademie

Justine Gomansky
Laurenz Pelz

Inhaltliche Schwerpunkte 2021 in der BVS-Bundesgeschäftsstelle

Das Verbandsjahr 2021 war geprägt von den Auswirkungen der im Vorjahr in Erscheinung getretenen Pandemie. Durch die 2020 ergriffenen Maßnahmen, wie der Schaffung der Voraussetzung störungsfreier virtueller Sitzungen, konnten die Mitarbeiter der Bundesgeschäftsstelle jedoch schnell auf landesrechtliche Vorgaben, etwa im Veranstaltungsbereich, reagieren. Nach der Novelle des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (abgekürzt JVEG), die eine schnelle Information der Mitglieder erforderte, dominierte die Umweltkatastrophe in Nordrhein-Westfalen, samt Hilfestellungen der Sachverständigen, das Verbandsleben.

Akuter Informationsbedarf bestand ebenfalls zu pandemiebedingten Fragestellungen, etwa zu Ortsterminen oder der vorrangigen Impfmöglichkeit von Sachverständigen. Hier galt es, den Flickenteppich der teilweise sehr unterschiedlichen landesgesetzlichen Regelungen im Blick zu behalten.

Im Jahr 2021 haben sich ca. 50 BVS-Mitglieder an Herrn Rechtsanwalt Seidel zwecks Rechtsberatung gewendet. Die Schwerpunkte lagen wie üblich auf Vergütungs- und Haftungsfragen. In einigen wenigen Fällen ging es aber auch um Fragen der Sachverständigenbestellung, deren Fortführung versagt wurde.

Der Großteil der rechtlichen Anfragen wurde in der Geschäftsstelle bearbeitet, seit Mitte 2021 vorwiegend federführend von Frau Wirwohl, um Herrn Jacobs in seinem gestiegenen Arbeitsaufwand zu entlasten.

Die Bundesgeschäftsstelle erreichten Anfragen in folgenden rechtlichen Themenbereichen:

- Durchführung von Ortsterminen in der Pandemie
- Vorrangige Impfmöglichkeiten von Sachverständigen
- Kürzungen von Sachverständigenhonoraren
- Befangenheitsanträge gegen Sachverständige
- Überprüfung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen
- Überprüfung von Datenschutzerklärungen auf Homepages von Sachverständigen
- Werben mit nichtexistierenden oder erloschenen Mitgliedschaften im BVS e.V.
- Werben mit Mitgliedschaften im BVS e.V. als Anwärter des Verbands
- verhängte Ordnungsgelder gegen Sachverständige
- Aufbewahrungs- und Löschungspflichten von Dokumenten
- Probleme um die Öffnung von Bauteilen
- Nach Rechtsprechung abrechenbare Stundensätze für das Aktenstudium
- Auslegungsprobleme rund um das JVEG, beispielsweise die Frage, ob die Kommunikation mit Gerichten abrechenbar ist, oder ob die Anschaffung von Spezialgeräten abgerechnet werden darf
- Vereinzelt Anfragen betrafen die Hilfe von Sachverständigen vor dem Hintergrund der Flutkatastrophe im Ahrtal und Umgebung. Hier wurde beispielsweise bei der Einhaltung von Datenschutzrecht bei der Erstellung von Sachverständigengutachten assistiert.

Zusätzlich wird in der Bundesgeschäftsstelle auch den BVS-Landesverbänden Unterstützung in rechtlichen Angelegenheiten gewährt. Dies betraf in diesem Jahr erneut unter anderem die Abhaltung von Jahresversammlungen per Zoom und die Notwendigkeit einer Eintragung ins Transparenzregister, bzw. Lobbyregister.

Föderale Struktur des Bundesverbands

Der BVS e.V. hat – wie die Bundesrepublik – eine föderale Struktur. Dies bedeutet rein praktisch, unter dem „Dach“ des Bundesverbands befinden sich 12 Landesverbände, 13 Fachverbände und weitere Kooperationspartner. Die Landesverbände, sowie die Fachverbände, sind eigenständige Vereine mit eigenen Satzungen und teilweise sogar eigenen Rechtsformen. Dennoch verfolgen sie dieselben Ziele wie der Bundesverband und arbeiten in der Regel eng mit diesem zusammen.

Die Aufgaben des Bundesverbands und der Regionalverbände sind oft ähnlicher, gelegentlich auch unterschiedlicher Natur. Der Bundesverband setzt seinen Schwerpunkt auf die Bundes- und Europapolitik und hält die Verbindung zu anderen bundesweiten und internationalen Organisationen. Viele wichtige Angelegenheiten im Sachverständigenwesen sind allerdings

Ländersache – und werden von den Landesverbänden vor Ort bearbeitet. Die Geschäftsstellen in den Ländern sind wichtige Ansprechpartner für deren Mitglieder. In diesen sorgen Verwaltungs- und Kommunikationsprofis, Fachmänner und -frauen aller Art für wichtige Impulse im Verbandsleben.

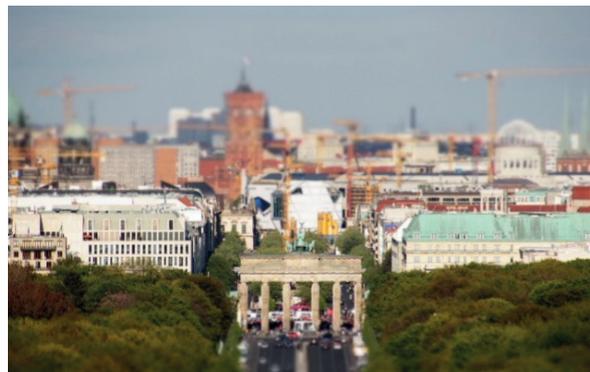


Foto: iStock

Termine 2021

Termin	Veranstaltung	Wer
28.01.2021	BVS Bundesfachbereichsleitersitzung virtuell	
20./21./26.01.2021	Expertenrunden virtuell	Verena Wirwohl
19.02.2021	BFB Hauptgeschäftsführerkonferenz	Wolfgang Jacobs
02.03.2021	BFB Mitgliederversammlung virtuell	Wolfgang Jacobs
23.03.2021	Expertenrunde virtuell	Verena Wirwohl
29.03.2021	EuroExpert Vorstandssitzung virtuell	Wolfgang Jacobs
30.04.2021	IfS Mitgliederversammlung virtuell	Wolfgang Jacobs
18.05.2021	EuroExpert Council virtuell	Wolfgang Jacobs
15.06.2021	Expertenrunde virtuell	Verena Wirwohl
02.07.2021	EuroExpert Generalversammlung virtuell	Wolfgang Jacobs
07.07.2021	GTÜ Gesellschafterversammlung	Wolfgang Jacobs Willi Schmidbauer
26.08.2021	Expertenrunde virtuell	Verena Wirwohl
01.09.2021	DakKS FB 6	Wolfgang Jacobs
09./10.09.2021	GTÜ Gesellschafterversammlung	Wolfgang Jacobs Willi Schmidbauer
09.9.2021	Expertenrunde virtuell	Verena Wirwohl
20.09.2021	KST Deutscher Kunstsachverständigentag Hamburg	

Termin	Veranstaltung	Wer
01.10.2021	GTÜ Bundeskongress Lübeck	Wolfgang Jacobs Willi Schmidbauer
05.10.2021	BFB Mitgliederversammlung	Verena Wirwohl
22.09.2021	Fränkischer Sachverständigentag Bamberg	
29.10.2021	BVS Bundesdelegiertenversammlung Bamberg	Geschäftsstelle
25.11.2021	GTÜ Gesellschafterversammlung Stuttgart	Wolfgang Jacobs Willi Schmidbauer

Diverse Vorträge bei IHK, Verbänden

Termin	Kammer, Verband	Wer
02.02.2021	IHK Köln virtuell	Wolfgang Jacobs
18.02.2021	IHK Hagen virtuell	Wolfgang Jacobs
19.02.2021	IHK Koblenz virtuell	Wolfgang Jacobs
02.03.2021	IHK Kassel	Wolfgang Jacobs
04.03.2021	HLBS virtuell	Wolfgang Jacobs
02.10.2021	IHK Lüneburg virtuell	Wolfgang Jacobs
31.08.2021	IHK Düsseldorf	Verena Wirwohl
06.11.2021	IHK Wiesbaden virtuell	Verena Wirwohl
18.11.2021	VVS virtuell	Verena Wirwohl

Aus dem Präsidium

Willi Schmidbauer

Herrn Schmidbauer musste zwar 2021, als wiedergewählter BVS-Präsident, den Verband seltener auf Veranstaltungen repräsentieren. Trotzdem galt es in diesem Jahr mehr denn je, im Hintergrund die politischen und rechtlichen Aktivitäten zu koordinieren und die richtigen Weichen für die Zukunft zu stellen.

Ein besonderer Fokus der präsidialen Arbeit lag dabei auf der Marketing-Initiative um das Team von Frau Professorin Bünthe, deren Ergebnis ausgewertet und eine Umsetzung angestoßen werden musste.

Anne-Kathrin Borowski

Frau Borowski kümmerte sich auch in diesem Jahr um die strategische Aufstellung der Akademie und half bei Themen rund um die Verbandszeitschrift „Der Sachverständige“. Leider entschied sich Frau Borowski, nach

erfolgreicher langjähriger Tätigkeit im BVS-Präsidium, aus dem Gremium auszuscheiden. Der Verband dankt ihr für ihren langjährigen großen Einsatz in Verbandsangelegenheiten und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft.

Anne-Kathrin Borowski,
Vizepräsidentin



Christina Sadler-Berg

Als Schatzmeisterin des BVS e.V. hatte Frau Sadler-Berg auch in diesem Jahr allerhand zu tun. Nicht nur mussten Rechenschafts- und Tätigkeitsberichte für die Mitgliederversammlung aufbereitet werden, auch bei Themen um die Zukunftsfähigkeit des Verbandes brachte Frau Sadler-Berg sich aktiv ein.



Christina Sadler-Berg, Vizepräsidentin

Jakob von Allwörden

Herr von Allwörden betrieb in diesem Jahr das von ihm ins Leben gerufene Forum Neue Sachverständige weiter. Dieses soll nun weiter unter dem neuen Namen BVS-Mentorenprogramm ausgebaut werden. Obwohl Herr von Allwörden sein Präsidiumsamt aufgibt, wird er dem Verband hierfür noch mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. Hierfür sind ihm Präsidium, Geschäftsführung und Mitglieder gleichermaßen zu großem Dank verpflichtet.

Helge-Lorenz Ubbelohde

Auch Herr Ubbelohde tritt nach seiner langjährigen Tätigkeit als BVS-Vizepräsident zurück. Er hat viele Jahre den Fachbereich Bau des Verbandes geprägt, gründete den Deutschen Bausachverständigentag e.V. und besetzte wichtige Schlüsselpositionen, beispielsweise

in Gremien des Deutschen Instituts für Normung e.V. Auch ihm gilt großer Dank, verbunden mit der Hoffnung, die Zusammenarbeit in den nächsten Jahren in anderer Form fortzusetzen.

Christiane Herget

Als neue Vizepräsidentin im BVS übernimmt Frau Herget die anspruchsvolle Aufgabe als Ansprechpartnerin und Kontaktperson zur Redaktion der Fachzeitschrift DER SACHVERSTÄNDIGE. Zudem wird sie die Tätigkeiten der BVS-Akademie thematisch und beratend begleiten und die bisherige Aufbauarbeit weiterführen.

Frank Boos

Die Fortentwicklung des Fachbereiches sowie die immer wichtiger werdende fachübergreifende Zusammenarbeit der Bundesfachbereiche im BVS sind dem neuen Vize-Präsidenten, Herrn Boos, ein besonders Anliegen. Ferner unterstützt er die Akademie durch Controlling und betriebswirtschaftliches Know-How.

Hans Joachim Schlimpert

Herr Schlimpert sieht sein neues Tätigkeitsfeld im BVS-Präsidium in der Vernetzung der einzelnen Sachverständigenfachbereiche. Hier können sich, durch die Vereinigung von Wissen und Sachverstand, neue Geschäftsfelder ergeben. Ferner wird auch er bei Finanzthemen und dem Controlling des Verbands und der BVS Akademie aus kaufmännischer Perspektive tatkräftig unterstützen und ein besonderes Augenmerk auf steuerliche Angelegenheiten richten.



Christiane Herget, Hans Joachim Schlimpert, BVS-Präsidium

Mitgliederverwaltung und Finanzen

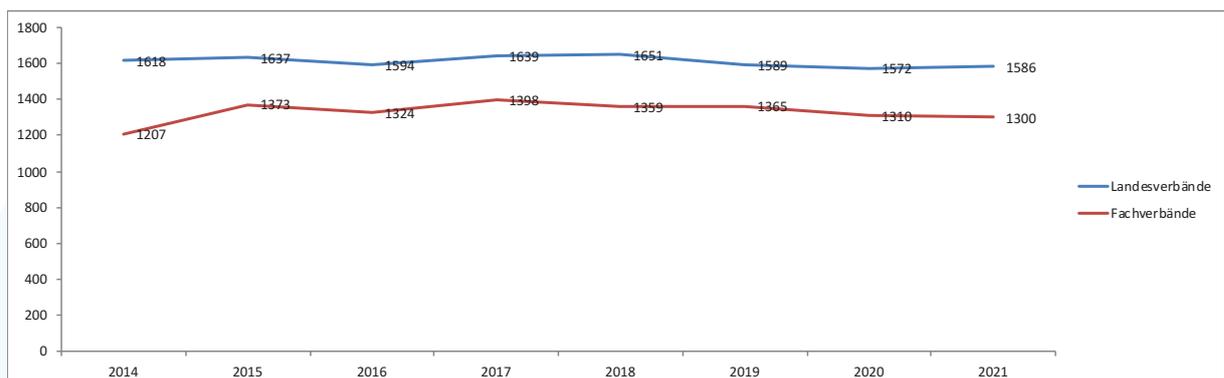
Mitgliederentwicklung 2013-31.12.2021

Landesverbände	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Baden-Württemberg	163	179	175	187	185	182	173	184
BVS Bayern	134	146	150	162	163	179	183	184
VVS Berlin und Brandenburg	213	224	227	227	226	214	211	212
Hamburg/Schleswig-Holstein	89	97	96	102	103	99	98	104
Hessen	260	249	249	241	241	229	234	229
Mecklenburg-Vorpommern	12	14	13	15	19	19	21	21
Niedersachsen-Bremen	112	113	102	112	103	95	97	98
Nordrhein-Westfalen	232	223	209	220	223	209	200	198
Rheinland-Pfalz/Saar	94	85	79	74	79	72	73	78
Sachsen	225	220	209	216	224	206	202	200
Sachsen-Anhalt	16	20	20	19	20	21	19	18
Thüringen	67	64	62	61	61	61	59	58
Ausland	1	3	3	3	4	3	2	2

Gesamt	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1618	1637	1594	1639	1651	1589	1572	1586

Fachverbände	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
BdH	42	22	40	39	36	34	35	30
BSfG	24	24	24	24	18	17	17	16
BSM	17	18	19	18	16	14	13	15
BSOT	38	38	38	38	33	27	27	25
BTE	105	100	96	95	96	118	96	101
BvFF	106	106	122	121	91	90	107	124
BVS-KSV	417	394	327	415	418	425	422	415
E-H	79	76	76	74	69	68	68	67
HLBS	372	377	374	374	378	375	354	345
FAGI	7	7	7	7	6	6	4	6
VBD	0	211	201	187	186	179	155	145
BVÖSA	0	0	0	0	6	6	6	5
DBST	0	0	0	6	6	6	6	6

Gesamt	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1207	1373	1324	1398	1359	1365	1310	1300



Euro Expert / Findex II

Unter der Zusammenarbeit mit dem französischen EEEI, European Expertise & Expert Institute, konnte bereits 2020 ein Antrag bei der Europäischen Kommission eingereicht werden. In diesem Jahr wurde der Antrag, der bisher vorrangig pandemiebedingt auf Halde lag, bewilligt.

Dank des E-Justice-Portals soll europäischen Richtern, Anwälten, Sachverständigen und Prozessparteien die Möglichkeit gegeben werden, einen gerichtlichen Sachverständigen auszuwählen und/oder Informationen durch die einfache Abfrage einer Suchmaschine zu erhalten.

Ebenso sollte gewährleistet werden, ein einheitliches europäisches Referenzsystem für Sachverständige zu erreichen, das ihnen den Zugang zum dematerialisierten Austausch zwischen den europäischen Justizsystemen ermöglicht.

Das dritte Ziel ergibt sich direkt aus den ersten beiden, d.h. die Einführung einer einheitlichen Nomenklatur der Berufe und Fähigkeiten von Rechtsexperten in der Europäischen Union.



BVS-Mitgliederversammlung 2021 in Bamberg

Eine Arbeitsgruppe der genannten Institute arbeitete 2021 daran, die anstehenden Arbeitsschritte nach und nach zu verwirklichen. Hierfür wurden Projektleiter bestimmt, die fortan das länder- und disziplinenübergreifende Projekt koordinieren, Arbeitsgruppen bilden und Termine festsetzen.

BVS Akademie

Web-Seminare

Die BVS Akademie hat im vergangenen Jahr in erster Linie auf Web-Seminare gesetzt, jedoch im Rahmen landesgesetzlicher Pandemievorgaben auch Fortbildungen in Präsenz ermöglicht. Die Gesamtanzahl aller Teilnehmer lag dabei in Präsenz und Web-Seminaren bei 1.247. In der BVS Akademie selbst ergaben sich keine personellen Veränderungen. Die Zusammenarbeit mit Bundesfachbereichen, Landesverbänden und Fachverbänden gestaltete sich konstruktiv, für diese wurde auch auf Wunsch ein Zoom Account zur Verfügung gestellt für virtuelle Meetings. Bei der Planung und Durchführung (virtuell) folgender Veranstaltungen unterstützte die BVS Akademie die Fachbereiche:



- 31. BVC - Baltic Valuation Conference am 17.06.2021 und diversen anderen Formaten der Fachbereiche.

Im Jahr 2022 sind aufgrund der unsicheren Pandemielage vorwiegend Web-Seminare geplant.

Fachbereich	Anzahl Webinare	Anzahl Teilnehmer
Allg. SV Wesen	13	184
Bauwesen	8	134
Elektrotechnik und Informationstechnik	4	61
Technische Gebäudeausrüstung	2	19
Betriebswirtschaft	2	23
Innenraumhygiene	4	52
Immobilienbewertung	1	149
Gesamt	34	622

Präsenz-Veranstaltungen

wurden alle unter Berücksichtigung der AHA-Regeln/Corona Bestimmungen durchgeführt.

Fachbereich	Veranstaltung	Anzahl	Datum	Ort	Anzahl Teilnehmer
AIH	Fachveranstaltung des Bundesfachbereich Architekten- und Ingenieurhonorare	1	23.07-24.07.2021	Weimar	34
BAU	Stuttgarter Bausachverständigentag (mit Akademie-Beteiligung)	1	16.09.2021	Stuttgart	externe VA
KAJ	17. Deutsche Kunstsachverständigentag	1	19.09. - 20.09.2021	Hamburg	32
BAU	Würzburger Symposium (mit Akademie-Beteiligung)	1	01.10.2021	Würzburg	externe VA
ASW	Fränkischer Sachverständigentag	1	22.10.2021	Bamberg	46
Immo	12. Bonner Symposium	1	15.11.2021	Bonn	80
Immo	12 x Trainingslager ImmoWertV	12	Anfang Oktober bis Ende November 2021	diverse	433
Gesamt		18			625



SAVE THE DATE

DST - Deutscher Sachverständigentag 2022

Am 8. Oktober tagte der DST-Beirat gemeinsam mit den BVS-Bundesfachbereichsleitern. Im Fokus stand die Planung und inhaltliche Vorbereitung des im kommenden Jahr stattfindenden 21. Deutschen Sachverständigentages.

Die Teilnehmer stimmten darin überein, dass der DST wieder unter einem Motto stehen sollte. Nach intensiver Diskussion und Unterbreitung interessanter Vorschläge konnte Einigung erzielt werden.

Das Motto des nächsten DST lautet:

„Klimaschutz – Herausforderung für Sachverständige!“

Die Eröffnungsveranstaltung, geplant ist hier eine Podiumsdiskussion, wird am Nachmittag des 17. November 2022 stattfinden, anschließend wird zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen.

Der 18. November 2022 steht gantztägig für Fachveranstaltungen zur Verfügung.

Die Mitglieder des DST-Beirates und die Bundesfachbereichsleiter werden nun Themen und Referenten recherchieren. Geplant ist, dass das Programm im Januar steht und dann mit der intensiven Bewerbung begonnen werden kann.

**Der 21. DST wird am 17./18. November 2022
im Berliner Dorint Hotel am Kudamm durchgeführt.**

Bitte merken Sie sich bereits jetzt den Termin vor!



BVS Mentorenprogramm

Wie können wir angehenden und neu öffentlich bestellten und vereidigten Kolleginnen und Kollegen den Einstieg in die Sachverständigentätigkeit erleichtern? Dies war eine zentrale Frage bei der Planung des Geschäftsjahres 2021 sowie dem allgemeinen Ausbau des Serviceangebots des BVS e.V. Es wurde daher das BVS Mentorenprogramm, als Erweiterung der Initiative „Forum Neue Sachverständige“, ins Leben gerufen.

Motivierte Kolleginnen und Kollegen werden von erfahrenen Sachverständigen bei der Vorbereitung auf die Bestellung unterstützt und an die Gutachtenerstellung sowie den Büroalltag herangeführt.

Mitglieder des BVS Mentorenprogramms profitieren von dem Wissen und den Erfahrungen ihrer Berufskolleginnen und Kollegen. Mentees können, mit Unterstützung erfahrener Mentoren, ihr Potenzial gleich zu Beginn ihres Engagements in der Sachverständigentätigkeit in einer gemeinschaftlichen Kooperation voll

ausschöpfen. Mentoren können gleichzeitig die eigene berufliche Entwicklung reflektieren, ihre Erfahrung weitergeben und Interesse am Berufsstand wecken.

Über 100 erfahrene BVS Sachverständige aus allen Fachbereichen und Bundesländern haben sich als Mentoren zur Verfügung gestellt. Erste Tandems konnten dadurch gebildet werden. Aufgrund dieses enormen Zuspruchs zum BVS Mentorenprogramm wird dieses im Jahr 2022 fortgeführt und ausgebaut. Dazu gehört es, das Programm über die Grenzen des BVS hinaus bekannt zu machen und auf verschiedenen Wegen zu bewerben, eine feierliche Auftaktveranstaltung im ersten Halbjahr 2022 zu realisieren und das Mentorenprogramm dauerhaft zu etablieren.

Bei Fragen oder Vorschlägen zum BVS Mentorenprogramm wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle. Ihre Ansprechpartnerin dort ist Justine Gomansky (gomansky@bvs-ev.de).

Marketing Workshop mit Frau Professorin Bünte

Um die Marketinginitiativen des Verbandes zu optimieren und dem altersbedingten Mitgliederschwund vorzubeugen, bot BVS-Mitglied und Marketingfachfrau Frau Professorin Bünte an, mit Studierenden der SRH Berlin University of Applied Science ein individuelles Marketingkonzept für den BVS e.V. zu erarbeiten.

Zwar wurde bereits im Jahr 2015/16 von Professor Hommerich aus Bergisch Gladbach ein ähnlicher Katalog angedacht, dieser wurde aber in der Folgezeit wenig bis gar nicht umgesetzt. Zwei Studierendenteams haben sich daher ein Semester lang mit den Strukturen des Verbandes beschäftigt und einen Kommunikationsplan mit unterschiedlichen Maßnahmen erstellt. Dieser wurde am 24. September 2021 in einem ganztägigen Workshop in Köln vorgestellt.



Claudia Bünte

Zunächst wurde von den Studierenden Marktforschungen in Form der Durchführung von Interviews ausgewählter Mitglieder betrieben. Aus diesen ging hervor, dass die BVS-Mitglieder die Vernetzung in ihrem täglichen „Einzelkämpfertum“ schätzen. Mittlerweile trete jedoch der Dienstleistungsanspruch an einen Verband deutlich hervor. Auch ein Ausbau des digitalen Angebots werde gewünscht.

Hieraus entwickelten die Studierenden beispielsweise Ideen zu einer intensiveren Form des Mentorings, als diese derzeit im Verbandsleben praktiziert wird. Ebenfalls wurde ein „Onboarding“ neuer Mitglieder, also eine zielgerichtete Unterstützung bei der Aufnahme der Tätigkeit als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, angedacht. Ferner bietet sich nach Überlegungen der Studierenden eine Kampagne via



Marketing-Workshop mit Claudia Bünte

Social Media an, denn zwar besteht ein xing-Kanal, jedoch müsse dieser ausgebaut und durch LinkedIn Aktivitäten ergänzt werden, schließlich könne man durch diese Medien wesentlich zielgerichteter neue vereidigte Kollegen und Kolleginnen ansprechen.

Die optische Aufmachung und der Namen der Mitgliederzeitschrift „Der Sachverständige“ sollen ebenfalls einer Revision unterzogen werden, genau wie eine Modernisierung der Webseite erfolgen soll. Eine weitere Idee lag in der Entwicklung einer BVS-App, die Prozessoptimierungen bieten sollte, indem sie über ein Mitgliedsprofil Zugriff auf Unterlagen, Bescheinigungen und Termine bieten sollte. Gleichmaßen kam der Gedanke auf, Anreize für die interne Mitgliederwerbung zu setzen.

Im Workshop wurden seitens der Teilnehmer diese Ideen teilweise aufgegriffen und auch eigene weiterentwickelt. Es wurde ferner neben der Modernisierung der Webseite, der optimierten Distribution von Sonderinformationen, ein mögliches berufsständisches Altersvorsorgewerk für Sachverständige, ein erneuertes Mentorensystem und die Mitgliederwerbung via xing- / LinkedIn Account diskutiert und Kontaktpersonen für diese Ideen festgelegt. Frau Bünthe wird dem Verband auch weiterhin als Ansprechpartnerin zur Verfügung stehen.

Aus den Bundesfachbereichen¹

Fachbereich Betriebswirtschaft

Der Bundesfachbereich Betriebswirtschaft hat im letzten Jahr aus bekannten Gründen lediglich Onlinevorträge zum Thema Bewertung von Sachverständigenbüros machen können, ferner wurde der Standpunkt Bewertung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) 11-2017 weiterentwickelt. Der Fachbereich plant in 2021 diesbezüglich eine weitere Ergänzung und Fortschreibung. Für 2021 sind verschiedene Artikel für die Mitgliederzeitschrift „Der Sachverständige“ besprochen sowie Vortragsveranstaltungen und Onlinemeetings des Fachbereichs geplant.



BVS-Delegiertenversammlung in Bamberg

Fachverband Elektrotechnik und Informationstechnik

29.04.2021 bis 01.05.2021 Herbsttagung in Eisenach: Leider auf Grund der Pandemie ausgefallen, aber erfolgreich ersetzt durch folgendes Seminar (organisiert über die BVS Akademie:

- 30.04.2021: Seminar per Zoom „Souveräner Umgang mit Empörung, Wut und Verbalattacken vor Gericht“ Dr. Kirchner.
- DS 2021_203: Offener Brief an die Bundesnetzagentur sowie Stellungnahme zum Positionspapier der Bundesnetzagentur zur Notwendigkeit zur Errichtung von Erdungsanlagen in neu zu errichtenden Gebäuden (DS 2021_206)
- DIN 18014 Fundamentender: Weißt Bundesnetzagentur die Netzbetreiber in die Schranken?
- Offener Brief der BVS-Bundesfachbereiche BAU und ELEKTROTECHNIK u. INFORMATIONSTECHNIK an den Präsidenten
- Die Bundesnetzagentur hat am 15.06.2021 ein Positionspapier zur Errichtung von Erdungsanlagen in neu zu errichtenden Gebäuden herausgegeben.²

¹ Es konnten nur die Fachbereiche berücksichtigt werden, die einen Beitrag eingereicht haben.

² https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Beschlusskammern/1_GZ/BK6-GZ/2020/BK6-20-216/BK6-21-216_positionspapier_anlage.pdf;jsessionid=1A0461CEC66EA40E115AE64698C170CB?__blob=publicationFile&v=1

- Fünf Jahre nach der Herausgabe des BVS-Standpunktes Fundamenterder-Erdungsanlagen 06-2016³ mit u.a. Kritik am Umfang zu errichtender Fundamenterder gemäß DIN 18014 in allen neuen Gebäuden ist die Aufsichtsbehörde grundsätzlich nun der Argumentation des BVS-Arbeitskreises gefolgt: „Ein sachlicher Grund für die Beschränkung auf Fundamenterder als einzig zulässige Erdungsanlagenform ist nicht ersichtlich ...“
- Die jahrelang aufrecht erhaltene Kritik durch öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige, die mit zahlreichen Fachpublikationen untermauert wurde, hat damit im Hinblick auf ein immenses Einsparpotential bei Neubauinvestitionen zum Erfolg geführt. Nicht einverstanden sind die BVS-Bundesfachbereiche BAU und ELEKTROTECHNIK jedoch mit der Fachmeinung der Bundesnetzagentur, dass immer eine Erdungsanlage installiert werden muss, da dies den anerkannten Regeln der Technik widerspricht. Die BVS-Bundesfachbereiche haben sich daher mit einem offenen Brief an den Präsidenten der Bundesnetzagentur, Jochen Homann, gewendet und die wohl ungeprüfte Übernahme der Lobby-Meinung, wie sie derzeit im Internet kursiert, kritisiert.⁴ Die BVS-Experten zeigen sich auch verwundert darüber, dass die Bundesnetzagentur in diesem Positionspapier eine fehlerhafte Fachmeinung veröffentlicht und nicht auf die Beratung unabhängiger sowie öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständige zurückgreift. Bislang hat der Präsident sich nicht zum offenen Brief geäußert.
- 23.09.2021 bis 25.09.2021 Herbsttagung in Berlin in Präsenz.
- Erfolgreiche Mitgliederwerbung: Drei neue Mitglieder in 2021.

Weitere Publikationen

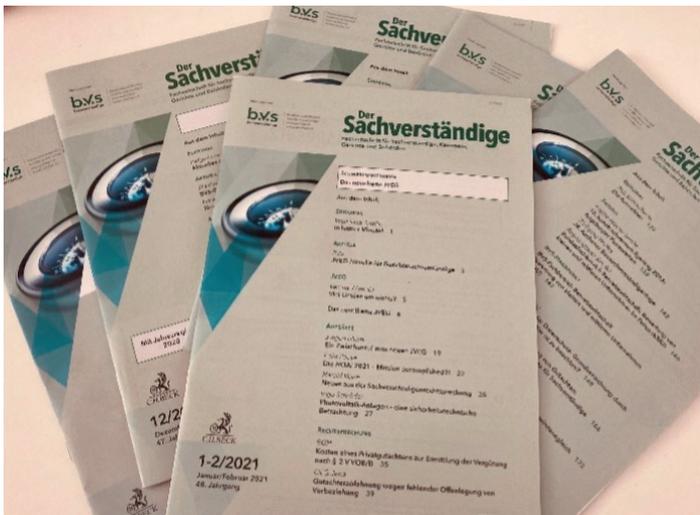
- Prof. Dr.-Ing. Dirk Brechtken/Gerd Benz Müller: DIN-Normen in der wissenschaftlichen und berufspraktischen Ausbildung DS 2020, Heft 12
- Martin Schauer: Gewissenhafte Sachverständigen-tätigkeit - Umgang mit Regelwerken, DS 2020, Heft 12
- Philipp Renninger/Christian Weis/Martin Schauer: Sachverständigenarbeit im Bauprozess, DS 2020 Heft 12
- Schauer, Martin: Editorial; in: Zeitschrift für Bauschäden, Grundstückswert und gutachterliche Tätigkeit; Seite 3; Jahrgang 17; Heft 1/2021; Fraunhofer IRB Verlag, Stuttgart
- Schauer, Martin; Thiele, Jan: Forderung nach Fundamenterder unberechtigt; In: Der Bausachverständige - Zeitschrift für Bauschäden, Grundstückswert und gutachterliche Tätigkeit; Seiten 30 - 36; Jahrgang 17; Heft 1/2021; Fraunhofer IRB Verlag, Stuttgart
- Schauer, Martin (Herausgeber): 2. Würzburger Symposium - Der Sachverständige im Handwerk, 2021, Fraunhofer IRB-Verlag
- Dr. Stiemerling, Oliver: Buchkapitel (zusammen mit Harald Fleischhauer) „Technisches Risikomanagement“ in „Digital Escrow“, Herausgeber Remmert/Kast, Beck Verlag, 2022, Seiten 125-155

³ https://www.bvs-ev.de/downloads/bvs-standpunkte-richtlinien/DER_SACHVERSTANDIGE_DS2021/9; <http://beck-online.beck.de/Bcid/Y-300-Z-DS-B-2021-S-203-N-1>

⁴ Es konnten lediglich die Landesverbände und Fachbereiche berücksichtigt werden, die einen Bei-trag eingereicht haben.

- Dr. Stiernerling, Oliver: Buchkapitel „Kryptoprotokolle & Co.“ in „Digital Escrow“, Herausgeber Remmertz/Kast, Beck Verlag, 2022, Seiten 315-316
- Sascha Puppel: Alarmverifikation, wie sie sein sollte - und wie nicht; s+s report; 4/2021
- Prof. Holger Morgenstern (Co-Autor), "In Search of Lost Data: A Study of Flash Sanitization Practices", DFRWS-EU 2021
- Prof. Holger Morgenstern (Co-Autor), "Establishing Cyberpsychology at Universities in the Area of Cyber Security", Buchkapitel in HCI International 2021 - Late Breaking Posters
- Prof. Holger Morgenstern (Co-Autor), "What do incident response practitioners need to know? A skillmap for the years ahead", Forensic Science International Digital Investigation 37:301184, July 2021

- Sascha Puppel: Videosicherheitsanlagen nachhaltig planen und betreiben; s+s report; 1/2021
- Sascha Puppel: Überwindung von Sicherheitstechnik; s+s report; 2/2021
- Sascha Puppel: Corona hat die Kliniküberwachung verändert; Management & Krankenhaus; 3/2021
- Sascha Puppel: Gefährlich gut informiert; GIT Sicherheit; 11/2021
- Sascha Puppel / Raimond Werdin: Fachbuch „Planung und Projektierung von Einbruchmeldeanlagen; Hüthig Verlag; Ende 2022



Aus den Landesverbänden⁵

Landesverband Hessen

Weiterbildungsveranstaltung des BVS Hessen e. V. per Videokonferenz, Thema: Der aktuelle Immobilienmarkt Frankfurt am Main Referent: Dipl.-Ing. Michael Debus Vorsitzender des Gutachterausschusses für Immobilienwerte Frankfurt am Main © Gutachterausschuss für Immobilienwerte für den Bereich der Stadt Frankfurt am Main – Immobilienmarktbericht Frankfurt am Main 2020 1. Halbjahr

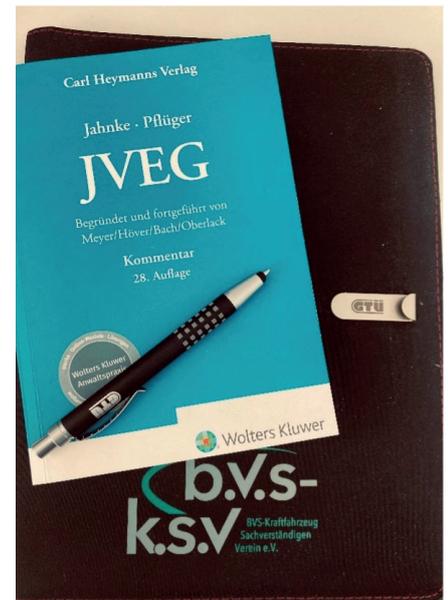
23.04.2021 Weiterbildungsveranstaltung des BVS Hessen e. V. per Videokonferenz 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr Thema: Novellierung des Wertermittlungsrechts – Aktueller Stand der Immobilienwertermittlungsverordnung 2021 – Versuch einer Erklärung Referent: Dipl.-Ing. Bernhard Bischoff REV Bundesfachbereichsleiter Immobilienbewertung im BVS Bundesverband © Froxx / Dreamstine.com

21.05.2021 Weiterbildungsveranstaltung des BVS Hessen e. V. per Videokonferenz 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr Thema: Berufshaftpflichtversicherung / Cyber-Attacken Haftungsfallen vermeiden! Praxistipps zur Berufshaftpflichtversicherung anhand von Schadenbeispielen erklärt. Effektive Maßnahmen zur Reduzierung von Cyberrisiken sowie sinnvolle Instrumente zur Abfederung der Folgen von Cyberattacken. Referenten: Harald

Huber / Clemens Reusch HDI Generalvertretung © Denys Rudyi / stock.adobe.com

10.12.2021 Weiterbildungsveranstaltung des BVS Hessen e. V. per Videokonferenz 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr Thema: Der Immobilienmarkt in Deutschland in der Corona-Pandemie und die Angst vor der Preisblase

- Was bewirkt eigentlich die Corona-Pandemie und gibt es Vergleiche?
- Wie entwickeln sich die Preise und Umsätze in den unterschiedlichen Marktsegmenten?
- Was ist eigentlich eine Preisblase und warum platzt sie nicht?
- Wo in Deutschland steigen die Preise schnell und wo langsam? Referent: Peter Ache Leiter des Arbeitskreises Immobilienwertermittlung der Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement (DVW e. V.) © Gerd Altmann / Pixabay Frankfurt am Main, 28.01.2022 Franziska Rost-Wolf, Leiterin Landesfachbereich Immobilienbewertung



⁵ Es konnten lediglich die Landesverbände und Fachbereiche berücksichtigt werden, die einen Beitrag eingereicht haben.

VVS Berlin und Brandenburg e.V.

Auch unter Pandemiebedingungen und vielen Einschränkungen im öffentlichen und privaten Bereich, hat die Verbandsarbeit nicht geruht. Es wurden sieben Fortbildungsveranstaltungen als Web-Seminare durchgeführt und eine Halbtagesveranstaltung in Hybridform. Ebenso fanden der Grundstücksmarktbericht Brandenburg (in Zusammenarbeit mit der Brandenburgischen Ingenieurkammer) und ein Juniorstammtisch als online-Veranstaltung statt.

Durch diese neue Reichweite der Veranstaltungen konnten wir zahlreiche Gäste und Mitglieder anderer Landesverbände als Teilnehmer erreichen.

Die Jahreshauptversammlung des VVS e.V. fand in diesem Jahr wieder im Umlaufverfahren statt. Die Mitglieder hatten vom 17. bis zum 31.03.2021 die Gelegenheit schriftlich über die Belange des Verbandes abzustimmen. Dies wurde rege genutzt, so dass die Mitgliederversammlung erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Im Frühjahr wurde eine Neuauflage des Lehrgangs zur „Qualifizierung von Gutachtern und Immobiliensachverständigen“ unter Federführung der Architektenkammer Berlin und in enger Zusammenarbeit mit dem VVS e.V. und dem RDM mit 15 Teilnehmern gestartet.

Bei unserem Sommerfest am 5. September 2021 hatten wir das große Glück bestes „Berliner Reisewetter“ und eine interessante Rundfahrt auf dem Fahrgastschiff „Fortuna“ über Spree und Landwehrkanal genießen zu können.

Bis auf weiteres führen wir unsere geplanten Fortbildungsveranstaltungen als Web- oder Hybridseminare durch. Der persönliche Kontakt zu den Mitgliedern und der Sachverständigen untereinander ist ein wichtiges Kriterium, so dass wir, sobald es möglich ist, wieder Präsenzveranstaltungen anbieten werden.

BVS Niedersachsen-Bremen

Durch Corona hat sich das Verbandswesen stark verändert. In 2021 hat wieder eine virtuelle Jahreshauptversammlung stattgefunden. Die Vorstandswahlen wurden auf 2022 verschoben und der Gesamtvorstand hat seine Arbeit um ein Jahr verlängert. Trotz Corona haben wir neue Mitglieder dazu gewinnen können. Weiterhin wurden Gespräche zur Besetzung der Fachbereiche geführt, um den Mitgliedern kompetente Ansprechpartner an die Seite zu stellen und die Verbandsarbeit auszuweiten. Des Weiteren wird das Mentoring/Begleitung von angehenden Sachverständigen weitergeführt bzw. ausgeweitet. Dieses erfolgt u.a. auch durch die Fortführung der Sachverständigentreffen der Immobiliensachverständigen in Bremerhaven, Hannover, Lüneburg, Oldenburg und Osnabrück.

Fachbereich Wertermittlung BVS Niedersachsen-Bremen

Anfang des Jahres wurden virtuelle Stammtische durchgeführt. Es werden Stammtische in Oldenburg, Bremerhaven, Lüneburg, Hannover und Osnabrück veranstaltet. In Osnabrück treffen sich Wertermittlungssachverständige und Sachverständige für Bauschäden gemeinsam. Dieses wird künftig auch für andere Standorte angestrebt. Die Stammtische finden aktuell unregelmäßig statt. Im Herbst wurden in Niedersachsen zwei Präsenzveranstaltungen zur neuen Immobilienwertermittlungsverordnung durchgeführt.

BVS Landesverband Thüringen

Im Landesverband Thüringen konnten wiederum kaum regionale Veranstaltungen für die Verbandsmitglieder aufgrund der Pandemiesituation durchgeführt werden. Erfreulicherweise konnte jedoch die Mitgliederversammlung, welche als Wahlveranstaltung durchzuführen war, am 19. Oktober 2021 stattfinden. Die Mitgliederversammlung wurde dabei durch ein Referat von

Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Gänßmantel zur Thematik „Messen, Wiegen, Bewerten, Dokumentieren – einfache Prüfverfahren in der Praxis in Verbindung mit Vorgehensweisen bei der Aufnahme von Feststellungen im Ortstermin“ inhaltlich bereichert. Von den knapp 60 Mitgliedern des Landesverbandes waren zu dieser Veranstaltung 35 Mitglieder anwesend. Zur Wahl des Vorstandes wurde der langjährige Vorsitzende Dipl.-Ing. Roland Biskop als Vorsitzender wiedergewählt und der Vorstand konnte ebenfalls in der Besetzung mit Dipl.-Ing. Andreas Anschütz und Dipl.-Ing. Peter Benjak bestätigt werden. Der seit vielen Jahren aktive Dr. Ulrich Schröter hat seine Tätigkeit im Vorstand beendet und für ihn wurde das neue Vorstandsmitglied Dr. Wolfgang Dellith gewählt. Für die Fachbereiche des Landesverbandes wurden die bisherigen Fachbereichsleiter wieder bestätigt. Allen neuen und ehemaligen Mandatsträgern wurde ausdrücklich, auch unter den momentan schwierigen Bedingungen, gedankt.

Der Fachbereich Wertermittlung hat am 07.12.2021 eine Veranstaltung zur bevorstehenden Grundsteuerreform mit dem bereits bekannten Referenten Dipl.-Finanzwirt, Steuerberater, RD i.R. Reinhard Stöckel durchgeführt. Auch diese Veranstaltung erfreute sich einer regen Teilnahme der Mitglieder aus dem Fachbereich Wertermittlung.

Auch die Mitglieder des Fachbereiches Schäden an Gebäuden haben sich im Laufe des Jahres zu Werkstattgesprächen in kleinerer Runde getroffen. Der Erfahrungsaustausch konnte trotz der eingeschränkten Bedingungen durchgeführt werden.

Die Teilnahme der Mitglieder in verschiedenen Ausschüssen der Industrie- und Handelskammern, der Architekten- und Ingenieurkammern sowie der Handwerkskammern konnte teilweise in digitaler jedoch auch in Präsenzform durchgeführt werden. Des Weiteren wurden die Kontakte mit den Bestellungs-



BVS Präsidium und Geschäftsführung auf der Mitgliederversammlung Bamberg

körperschaften durch den Vorstand bzw. die Fachbereichsleiter gepflegt.

Abstimmungen zu dem im Jahr 2022 geplanten Thüringer Sachverständigentag gemeinsam mit der ARGE der Industrie- und Handelskammern wurden bereits, in Erwartung einer Möglichkeit der Durchführung in Präsenz, vorgenommen.

Weiterhin unterstützte der BVS Landesverband Thüringen die gemeinsame Weiterbildungsreihe mit der Bauhaus Akademie Schloss Ettersburg (gemeinsam mit den Kammern der Architekten und Ingenieure), die ihre Arbeit vorrangig in Online-Seminarform fortsetzte. Im Rahmen dieser Weiterbildungsreihe besteht die Möglichkeit der fachlichen Weiterbildung für Architekten, Ingenieure und Sachverständige aller Fachgebiete mit allgemeinen Themen und fachspezifischen Themen im Baubereich.

Landesverband Sachsen

Als hybride Veranstaltung (Präsenz und online), wurde gemeinsam mit dem Veranstaltungspartner EIPOS, das Bausymposium 2021 durchgeführt.

Herr Dr. Dialer referierte über Risse in Bauwerken (Stahlbeton, Mauerwerk bzw. weitere Werkstoffe). Zur Diskussion regte sein Beitrag darüber an, wie umfangreich sich Verordnungen in den vergangenen Jahren „aufgebläht“ haben und was künftig die Erwartungshaltung dazu sein sollte.

Christoph Sprengard vom Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V. München lieferte Hinweise zu den wichtigen Themen Nachhaltigkeit und Effizienz von Dämmstoffen (Herstellung, Entsorgung, Alterung, Veränderung von Dämmstoffen) sowie Studien zur Grauen Energie. Diese Beitragsthemen sind sicher auch für künftige Tagungen von Interesse.

Einen sehr anschaulichen Vortrag hielt Prof. Dr. Andreas O. Rapp. Es ging um die Bau-Forensik speziell zu Schimmel, Wasserschäden, Schadstoffe mit den entsprechenden Untersuchungsverfahren, Möglichkeiten und Nutzen.

Prof. Dr.-Ing. Michael Günther sprach zu Mängeln an beheizten Fußbodenkonstruktionen und Varianten der Flächenheizung und -kühlung.

Als Geschäftsführer der bga Beratungsstelle für Gussasphaltenwendung e.V. war Dipl.-Ing. Peter Rode sehr aussagefähig zur Entwicklung der DIN 18532 – Abdichtungen von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton, Abdichtungsbauweisen und deren Kombinationen sowie Gefälle in der Abdichtungsebene.

Der letzte Vortragende, Dr. Martin Stelzner aus Mönchengladbach gab in seinem Vortrag einen Überblick über die Prüf- und Hinweispflichten von objektüberwachenden Planern und die Grundlagen der Haftung von prüfenden Sachverständigen.

Aus den Arbeitskreisen und Fachverbänden

Der BVS e.V. richtet Arbeitskreise zu ad-hoc Themen ein. Exemplarisch können hier genannt werden:

Arbeitskreis BVS 2030

Zwar ist der BVS e.V. vorrangig der Erfüllung seiner satzungsgemäßen Zwecke verpflichtet, er muss sich mit seinen Dienstleistungen aber an den Bedürfnissen der Mitglieder orientieren, die sich im Laufe der Zeit wandeln.

Ferner sind die meisten Mitglieder im Verband älter als 60 Jahre, was generell die Überalterung und den Nachwuchsmangel im Sachverständigenberuf widerspiegelt. Hierzu wurde der Arbeitskreis Strategieaudit einberufen, der 2020 seine erste Videokonferenz durchführte. In diesem Rahmen wurden im Folgejahr (2021) diverse Arbeitskreise gegründet, die etwa zum Thema „Verbandsstruktur“, „Fort- und Weiterbildung“ oder „Verbandsleistung/Mitgliederbindung“ beraten.

Arbeitskreis-Thema BVS 2030	Arbeitskreis-Leiter BVS 2030
Verbandsstruktur	Hr. Tobias Irmscher
Verbandsleistungen/ Mitgliederbindung	Fr. Andrea Kister Hr. Philipp Müller
Mitgliedergewinnung/ Nachwuchsförderung	
Fort- und Weiterbildung Hr. Philipp Müller	Hr. Arnd Bürschgens
Digitalisierung/Social Media	Hr. Marc Schütt
Zusammenarbeit mit den Bestellungskörperschaften und der Justiz	Hr. Sebastian Everding
Image Berufsbild Sachverständige	Fr. Eveline Schade

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Jahresüberblick 2021

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für den BVS e.V. und die BVS Akademie umfasste sowohl die interne als auch die externe Kommunikation sowie die Vertretung des Verbandes gegenüber den Medien im Allgemeinen. Ziel der medialen Kommunikation nach außen war die Platzierung von berufspolitischen und fachlich-relevanten Sachverständigenthemen in den verschiedenen Print- und Onlineformaten. Der BVS e.V. konnte durch die qualifizierte Medienarbeit weiter an Präsenz in der Fach- und Tagespresse gewinnen. Seit dem Jahr 2021 wird die Pressearbeit von Tobias Frank (PR ans Social media | PR Consulting Frank | Berlin (pr-frank.de)) als freier Mitarbeiter unterstützt.

- Redaktion inkl. Planung und Sitzungen (DS, Infobrief, Medien für Pressearbeit)
- Themenrecherche und -findung in Abstimmung mit den Bundesfachbereichen
- Mediale Berichterstattung Veranstaltungen
- Medienmonitoring, Presseclipping und Controlling sowie Dokumentation
- Kontaktpflege Redaktionen

Pressemitteilungen chronologisch

- 14. Januar 2022
BVS begrüßt JVEG-Novelle für Gerichtssachverständige
- 26.01.2021
Sachverständigenverband BVS empfiehlt Definition des Begriffs „medizinische Maske“ und klare Kennzeichnung von zertifizierten Masken



BVS-Geschäftsführung Wolfgang Jacobs in der Sendung „Volle Kanne“

- 17.03.2021
Sachverständigenverband BVS warnt vor Schnell-schuss bei Novelle der ImmoWertV
- 23.06.2021
Unfallfrei in die Sommerferien – BVS mahnt zur Vor-sicht bei gemieteten Wohnmobilen
- 15.07.2021
Sachverständigenverband BVS obsiegt vor Europä-ischem Patentamt – kein Patent auf Schimmelpilz-suche in Innenräumen
- 06.10.2021
Sachverständige mahnen: Brandschutz beachten bei Anschaffung von E-Auto und Ladestation
- 22.11.2021
Sachverständigen-Tipps zur Energiekrise: Richtiges Heizen spart bis zu 15 Prozent der Energie – das ist gut für Portemonnaie und Klima
- 08.12.2021
Digitale Objekte unterm Weihnachtsbaum: BVS-Sachverständige warnen vor den Risiken des Block-chain-Marktes

Highlights aus der Medienberichterstattung

- BILD Online: Was Sie jetzt wissen müssen: der große Masken-Ratgeber (Januar)
- Deutsche Apotheker Zeitung: Kommt die Infektionsschutzmaske - und mit ihr verschiedene Größen? (Februar)
- Via dpa: ZEIT ONLINE, Süddeutsche, Handelsblatt, t-online, Volksfreund, BZ Berlin, General-Anzeiger Bonn, etc.: Urlaub mit dem Camper: Da passt er durch: Maße vom Miet-Wohnmobil aufschreiben (Juni)
- ZDF-Beitrag (WISO und Volle Kanne): „Gutachterfalle - die Macht der Experten“ mit Interview Hr. Jacobs (August)
- FOCUS Online, Nordwest Zeitung, Immobilienwirtschaft, Flottenmanagement, taxi heute, etc.: Brandschutz bei Anschaffung von Ladestation beachten (Oktober - Dezember)
- Via ots: Saarbrücker Zeitung, Wolfsburger Nachrichten, Braunschweiger Zeitung etc.: Richtiges Heizen spart bis zu 15 Prozent Energie (Dezember)

Die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

Die Gesellschaft für Technische Überwachung mbH hat ihren 15. Bundeskongress am 1. und 2. Oktober 2021 in Lübeck erfolgreich durchgeführt. Unter dem Motto „Technologie braucht Vertrauen“ beleuchteten hochkarätige Referenten den kontinuierlichen Wandel im Prüfwesen aus unterschiedlichen Perspektiven.

Präsenz gezeigt haben während der gesamten bisherigen Pandemiezeit auch die GTÜ-Partner mit ihren Prüfstellen: Hauptuntersuchungen und andere Dienstleistungen waren während der gesamten zurückliegenden anderthalb Jahre immer möglich. Damit haben die Partner nicht nur maßgeblich zur Verkehrssicherheit und zum Umweltschutz beigetragen, sondern einen wichtigen Beitrag dafür geleistet, dass Straßenverkehr und Logistikketten auch in Krisenzeiten länderübergreifend reibungslos funktioniert haben. Dabei kann die GTÜ-Spitze erfreuliche Zahlen vermelden: Umsatzwachstum in allen Bereichen, viele erreichte Meilensteine sowie zahlreiche zukunftssträchtige Ideen und Partnerschaften und bekannteste Arbeitgeberinitiative Deutschlands.

Auch bei der Delegiertenversammlung des BVS e.V. im Herbst 2021 war die GTÜ durch ihren Geschäftsführer Robert Köstler und seinen Vortrag über die künftige strategische Planung des überwachungstechnischen Geschäfts vertreten.



Vortrag GTÜ-Geschäftsführung Robert Köstler bei der BVS-Delegiertenversammlung in Bamberg

Impressum

Herausgeber

BVS e.V.
Charlottenstraße 79/80
10117 Berlin

StNr. 27/620/50919
AG München VR 7750
Finanzamt für Körperschaften
Präsident: Willi Schmidbauer
Geschäftsführer: Wolfgang Jacobs

Redaktion

Verena Wirwohl

Fotos

Verena Wirwohl



Bundesverband öffentlich
bestellter und vereidigter
sowie qualifizierter
Sachverständiger e. V.



Bundesgeschäftsstelle

Charlottenstraße 79/80
10117 Berlin

T +49 (0) 30 255938 0

F +49 (0) 30 255938 14

E info@bvs-ev.de

I www.bvs-ev.de